



Dokumentation

Pressekonferenz

26. April 2007

Pressekonferenz  
SC Einsiedeln  
Skisprungschule  
26. April 2007  
09.30 – 11.30 Uhr



## Inhaltsverzeichnis Pressedokumentation

- Programm Pressekonferenz SCE Skisprungschule
- Pressemitteilung SCE Skisprungschule
- Statement Walter C. Petrig, Präsident SC Einsiedeln
- Skisprungschule als Teil der SCE Nachwuchsförderung
- Statement Gary Furrer, Disziplinenchef Skisprung Swiss-Ski
- Teilnehmerliste/Medienverzeichnis

Pressekonferenz  
Skisprungschule  
SC Einsiedeln  
26. April 2007  
09.30 – 11.30 Uhr



## Zeitplan

- 09.30 Uhr      Treffpunkt Schanzenlift
- 09.35 Uhr      Skisprungdemonstration und Schulung  
Andreas Schuler (Nachwuchsathlet)  
Simon Ammann (Nationalmannschaft Swiss-Ski)  
Andreas Küttel (Nationalmannschaft Swiss-Ski)  
Film- und Fotomöglichkeiten
- 10.05 Uhr      Pressekonferenz Panoramaraum  
Hermann Kälin, SC Einsiedeln, Schulleiter  
Simon Ammann (Nationalmannschaft Swiss-Ski)  
Andreas Küttel (Nationalmannschaft Swiss-Ski)  
Urs Kälin, SC Einsiedeln, Springerchef  
Urs Birchler, SC Einsiedeln  
Pablo Kälin, SC Einsiedeln  
Urs Grätzer, Presse SC Einsiedeln  
Martin Höss, Präsident ZSV  
Jürg Eberle, VR NaSE  
Christian Manzoni, Medienbeauftragter
- Statements von:  
Walter C. Petrig Präsident SC Einsiedeln  
Gary Furrer Disziplinenchef Skisprung Swiss-Ski
- Anschl.      Fragerunde
- 11.00 Uhr      Apéro Panoramaraum
- 11.30 Uhr      Ende der Pressekonferenz

Pressekonferenz  
SC Einsiedeln  
Skisprungschule  
26. April 2007  
09.30 – 11.30 Uhr



Medienmitteilung

## **Erste Schweizer Skisprungschule aus der Taufe gehoben**

### **SCE nationaler Vorreiter bei der Nachwuchsförderung**

**Mit der ersten Schweizer Skisprungschule geht der SC Einsiedeln bahnbrechende Wege im Animationsbereich. Lag die Entdeckung, Förderung und Ausbildung junger Skispringer bis dato ausschliesslich in den Händen der Skiclubs, übernimmt nun die SC Einsiedeln Skisprungschule diese Basisarbeit; kostenlos für Kinder und Jugendliche bis zum 15. Altersjahr. Damit will der Skiclub Einsiedeln künftig mithelfen, die Basis im Springernachwuchs massiv zu verbreitern.**

(sce) Ein Blick auf die Kaderlisten im Bereich Skisprung offenbart ein nicht allzu gutes Bild: Auf Weltniveau mit Simon Ammann und Andreas Küttel zwei Springer, mit Guido Landert und Michael Möllinger zwei Athleten in der erweiterten Weltelite. Gleich danach folgt nicht mehr sehr viel und im Nachwuchsbereich klafft gar ein grosses Loch. Daraus lässt sich ableiten, dass primär an der Basis gearbeitet werden muss, um künftig aus einem grösseren Reservoir an Nachwuchssportler, die Repräsentanten der Schweiz im Skisprungsport zu rekrutieren. Der SC Einsiedeln nimmt nun in diesem Bereich eine Vorreiterrolle ein. Die schweizweit erste Skisprungschule für Kinder ab sechs Jahren hat sich zum Ziel gesetzt, der Verbreiterung der Basis Hilfestellung zu leisten. Via SCE Skisprungschule kommen die Kinder erstmals in Berührung mit Skisprungschancen und mit gezieltem Training.

## SCE-Skisprungschule – Teil eines grossen Ganzen

Die SCE-Skisprungschule Einsiedeln ist ein Projekt, das im Zusammenhang mit vielen weiteren zu sehen ist. Im Zentrum steht das sich im Aufbau befindliche Leistungszentrum Einsiedeln, das in den Bereichen „AIR'SPORT“ (Skispringen), Ski Schwyz (Alpin) bereits tätig ist und im Bereich Langlauf tätig werden wird. Zu allen drei Bereichen gehört ein regionaler Schwerpunkt. Im Bereich AIR'SPORT ist das die Swiss Ski Springer-Akademie und der regionale Springerstützpunkt und auf Skiclubebene das Springerteam und nun neu die SCE-Skisprungschule. Zum Bereich Ski Schwyz Alpin gehört der regionale Stützpunkt und auf SCE-Ebene das Team Alpin. Den regionalen Stützpunkten ist die schweizweit einzigartige Möglichkeit eigen, Spitzensport und Berufslehre miteinander zu verbinden. Vor allem in diesem Bereich lassen sich die Auswirkungen von langfristig angelegten Konzepten, wie der SCE sie verfolgt, aufzeigen. Seit 1986 sammelt das AIR'SPORT Zentrum Einsiedeln Erfahrungen in der Förderung von Talenten und der parallelen Berufsausbildung. Seit dem Jahr 2000 führt Ski Schwyz einen Alpin-Stützpunkt im Hoch-Ybrig für Jugendliche ab 12 Jahren, stellt daraus Athleten und Athletinnen für höhere Kader und baut das Zentrum kontinuierlich aus.

Mit den neuen Schanzen bietet sich in Einsiedeln die Möglichkeit, auch im Bereich Skispringen die konsequente Talentförderung und Talentweiterentwicklung ab Primarschulalter zu optimieren.

## Schulbetrieb auf Jahre gesichert

Die Finanzierung der Skisprungschule des Skiclub Einsiedelns steht auf zwei Sockeln. Zum einen werden so genannte Rabattkarten, welche unter Mitwirkung des lokalen Gewerbes und dem Patronat von „Pro Skisprung Schweiz“ realisiert wurden, verkauft. Stückpreis 65 Franken, davon entfallen direkt 45 Franken an die Skisprungschule. Zum Andern ist es der Schule nach langen Verhandlungen gelungen, aus dem Nachlass des Engländers, der bereits für die Einsiedlerschanzen 1,3 Mio Franken spendete, rund 500 000 Franken zu generieren. Dieses Geld wird für die Materialbeschaffung, für Knabenwettkämpfe und einen Talentfonds eingesetzt. Darüber hinaus erhält der direkte Schulbetrieb für die nächsten acht bis zehn Jahre jährlich 35 000 Franken plus Zinsen aus diesem Stiftungsnachlass.

## Ab 9. Juni wird trainiert

Die Skisprungschule steht allen Kindern ab dem sechsten Altersjahr kostenlos zur Verfügung. Ab dem 15. Altersjahr kostet die Trainingsstunde 70 Franken (inklusive Material). Ziel der Schule ist es, vorhandene Talente zu entdecken, zu fördern und zum Übertritt in einen Skiclub zu

motivieren. Da die Schule national ausgerichtet ist, erwartet man in Einsiedeln auch ein sehr breit gefächertes Feld an Nachwuchsathleten aus den verschiedensten Regionen der Schweiz. Deshalb wird die Unterrichtszeit auf die in der Regel schulfreien Momente angesetzt. Die Trainings finden auf den Nachwuchsschanzen im Eschbach zweimal wöchentlich (Mittwoch/Samstag) statt. Eine Trainingslektion dauert zwei Stunden und startet jeweils um 14.00 Uhr. Der Schulbetrieb startet am nationalen Skisprungtag, am 9. Juni. An diesem Tag wird ab 09.00 Uhr morgens bis mittags 14.00 Uhr gesprungen und trainiert. Anmeldungen für die SC Einsiedeln Skisprungschule können demnächst unter [www.skiclubeinsiedeln.ch](http://www.skiclubeinsiedeln.ch) gemacht werden. Anmeldungen nehmen aber auch Springerchef Urs Kälin und Schulleiter Hermann Kälin entgegen.

## Ausgewiesene J+S Leiter amten als Trainer

Die SCE Skisprungschule kann aufgrund der jahrzehntelangen Sprungtradition Einsiedelns auf erfahrene und ausgewiesene Trainerkräfte bauen. 13 J+S-Leiter werden alternierend die Lektionen im Eschbach leiten und die Kinder in die Geheimnisse und die Technik des Skispringens einweihen. Als Trainer konnten gewonnen werden: Bruno Reuteler, Philip Kälin, Beat Schuler, Toni Steiner, Pascal Schöneberger, Pascal Ochsner, Marco Steinauer, Hermann Kälin, Urs Kälin, Werni Küttel, Michi Ochsner, Ralf Schnyder, Beni Ochsner. Zudem steht der Schule mit Andreas Schaad ein weiterer ehemaliger Schweizer Spitzenathlet als Berater zur Seite.

## Von der Jugend , für die Jugend

Der Betrieb der SC Einsiedeln Skisprungschule ist natürlich nur möglich, wenn die dazu notwendige Infrastruktur weiter besteht und betrieben werden kann. In Kenntnis der aktuellen Situation setzt die Springerschule ein Zeichen: Drei Einsiedlerschanzen wurden für die Jugend gebaut, darauf soll die Jugend an die Spitze herangeführt werden, darauf soll sich die Jugend sportlich betätigen. Unter dem Motto „Von der Jugend, für die Jugend“ überreicht die SC Einsiedeln Skisprungschule dem NaSE-Verwaltungsrat 5000 Franken als Initialzündung. Dieses Zeichen soll weitere potenzielle Geldgeber animieren, die Einsiedlerschanzen zu unterstützen. Es dokumentiert aber auch den Glauben an eine gesunde Zukunft der Schanzen.

Pressekonferenz  
SC Einsiedeln  
Skisprungschule  
26. April 2007  
09.30 – 11.30 Uhr



## Skisprungschule: Ein neues Programm des SCE

Der Skiclub Einsiedeln (SCE) fördert den Breiten- und den Spitzensport seit über 100 Jahren. Das neuste Angebot einer umfassenden Palette ist eine Skisprungschule, die Kindern die Freude am Skispringen ermöglicht und Talente fördert.

Die sportliche Jugendförderung ist ein Anliegen, das dem SCE seit vielen Jahren am Herzen liegt. Mit der Eröffnung der Skisprungschule unter der Führung des Skiclub Einsiedeln und der Leitung von Springerchef Urs Kälin und SCE-Mitglied Hermann Kälin reiht sich ein weiterer Mosaikstein in das grosse Bild einer umfassenden Sportförderung.

„Wir tun was“ scheint das unausgesprochene Motto des SCE zu sein. Während überall im Land über die Bewegungsarmut schon im Kindesalter diskutiert wird, begeistern in Einsiedeln Trainer und sportliche Vorbilder mit ihrem grossen persönlichen Engagement die Kinder für die unterschiedlichsten Sportarten. Fast alles, was im Winter (und zum Teil im Sommer) an Wintersportarten existiert, kann in der Region Einsiedeln ausgeübt werden.

Mit der neuen SCE-Skisprungschule wird in Einsiedeln ein weiteres Anliegen der Sportförderung Wirklichkeit. Im spielerischen Bereich und doch im ernsthaften und seriösen Training lernen die Kinder den Umgang mit der Schanze und der besonderen Faszination dieser Sportart. Für die Trainer entsteht die Möglichkeit, Talente frühzeitig zu erkennen und entsprechend zu fördern.

Die SCE-Skisprungschule Einsiedeln ist eine Chance, die ruhig in der ganzen Schweiz Nachahmer finden darf.

## **SCE-Skisprungschule Einsiedeln – Teil eines grossen Ganzen**

Die SCE-Skisprungschule Einsiedeln ist ein Projekt, das im Zusammenhang mit vielen weiteren zu sehen ist. Im Zentrum steht das sich im Aufbau befindliche Leistungszentrum Einsiedeln, das in den Bereichen „AIR'SPORT“ (Skispringen), Ski Schwyz (Alpin) bereits tätig ist und im Bereich Langlauf tätig werden wird. Zu allen drei Bereichen gehört ein regionaler Schwerpunkt. Im Bereich AIR'SPORT ist das die Swiss Ski Springer-Akademie und der regionale Springerstützpunkt und auf Skiclubebene das Springerteam und nun neu die SCE-Skisprungschule. Zum Bereich Ski Schwyz Alpin gehört der regionale Stützpunkt und auf SCE-Ebene das Team Alpin. Den regionalen Stützpunkten ist die schweizweit einzigartige Möglichkeit eigen, Spitzensport und Berufslehre miteinander zu verbinden. Vor allem in diesem Bereich lassen sich die Auswirkungen von langfristig angelegten Konzepten, wie der SCE sie verfolgt, aufzeigen. Seit 1986 sammelt das AIR'SPORT Zentrum Einsiedeln Erfahrungen in der Förderung von Talenten und der parallelen Berufsausbildung. Seit dem Jahr 2000 führt Ski Schwyz einen Alpin-Stützpunkt im Hoch-Ybrig für Jugendliche ab 12 Jahren, stellt daraus Athleten und Athletinnen für höhere Kader und baut das Zentrum kontinuierlich aus.

Mit den neuen Schanzen bietet sich in Einsiedeln die Möglichkeit, auch im Bereich Skispringen die konsequente Talentförderung und Talentweiterentwicklung ab Primarschulalter zu optimieren.

Wir haben in der Schweiz die Talente, um international konkurrenzfähig zu sein. Diese zu entdecken und ihnen die Möglichkeit zu geben, sich sportlich und beruflich zu entwickeln, ist deren und unsere Chance. Die SCE-Skisprungschule Einsiedeln wird dabei ihren Beitrag leisten.

Walter Petrig, Präsident Skiclub Einsiedeln

[www.skiclubeinsiedeln.ch](http://www.skiclubeinsiedeln.ch)

[www.airsport.ch](http://www.airsport.ch)

[www.ski-schwyz.ch](http://www.ski-schwyz.ch)



„In der Hoffnung, dass Skis zu Flügel werden“

## Skisprungschule Skiclub Einsiedeln

*(Da heute Planungstag Skisprung von Swiss-Ski ist, kann ich leider nicht selber anwesend sein. Umso erfreulicher, dass die beiden besten und erfolgreichsten Repräsentanten des Schweizer Skispringens, Andreas Küttel und Simon Ammann, sich heute Zeit für die Lancierung der innovativen Skisprungschule genommen haben.)*

Es freut mich ganz besonders, dass erstmals nicht die grossen Schanzen mit unseren anwesenden Aushängeschildern im Fokus des Skisprunginteresses stehen, sondern die kleinen, aber ebenso wichtigen Anfänger- und Nachwuchsschanzen. Gerade in einer Zeit mit grossen Erfolgen wie im vergangenen Skisprungjahr wird gerne vergessen, wie entscheidend die Basisarbeit ist. Setzt man die grossen Erfolge unserer Aushängeschilder mit der schmalen Breite im Anfängerbereich in Relation, so kommt der neuen Skisprungschule Einsiedeln eine noch grössere Bedeutung zu.

Die Voraussetzungen für einen erfolgreichen Start sind in Einsiedeln ideal:

- Fantastische Skisprunganlagen
- eine nordisch „angefressene“ Region
- mit Simon Ammann und Andreas Küttel Vorbilder, die mitunter sogar gleichzeitig auf den grösseren Schanzen trainieren
- und zu guter letzt, aber ganz entscheidend: gut ausgebildete Trainer

Im Namen von Swiss-Ski möchte ich dem Skiclub Einsiedeln und seinem Initianten Hermann Kälin ganz herzlich zur Lancierung der innovativen Skisprungschule gratulieren. Ich wünsche euch viel Freude und Durchhaltewillen. Dieser ist nötig, da niemand von heute auf morgen zum richtigen Skispringer oder zur richtigen Skispringerin wird.

Vor allem aber wünsche ich euch viele strahlende Buben und Mädchen welche jeweils kaum warten können bis sie wieder oben auf dem Startbalken sitzen. ...und sollte mal nicht alles so rund wie gewünscht laufen, so reicht ein Blick hinauf zur grossen Schanze um sich beim Anblick der faszinierenden Flüge unserer Cracks wieder zu motivieren und zu wissen: auch sie haben mal auf diesen kleinen Schanzen angefangen.

Einsiedeln, 25. April 2007

Gary Furrer  
Chef Skisprung Swiss-Ski

Swiss Ski Pool



National Broadcaster



SRG SSR idée suisse

Main Sponsor Swiss-Ski



Sponsors Swiss-Ski



Pressekonferenz  
Skisprungschule  
SC Einsiedeln  
26. April 2007  
09.30 – 11.30 Uhr



## Medienverzeichnis

### Print Medien

Bote der Urschweiz  
Einsiedler Anzeiger  
Neue Zürcher Zeitung  
Tages Anzeiger

Kari Kälin  
Urs Gusset  
Urs Osterwalder  
Christian Andiel

### Elektronische Medien

Schweizer Radio DRS  
Radio Central  
Radio Sunshine  
Radio Zürisee  
TeleTell

Romano Cuonz

### Kommunikation

RMCC

Markus Ruoss

### Dokumentation

Neue Luzerner Zeitung  
Toggenburger Nachrichten  
St.Galler Tagblatt  
Sportinformation

Daniel Wyrtsch  
Christian Possa

Hausi Leutenegger